

Sprint- und Langstrecke für Kanuten

Göttingen. Zum 39. Mal ist der Kiessee Schauplatz einer Kanuregatta. Der TWG 1861 veranstaltet am Sonnabend und Sonntag die Göttinger Kiessee-Regatta, die mehr ist als sportliches Kräftemessen – es geht auch um Meistertitel auf Bezirks- und Landesebene.

270 Kanuten aller Altersklassen aus Niedersachsen und den benachbarten Bundesländern gehen am Sonnabend ab 9 Uhr und am Sonntag ab 8 Uhr an den Start. Gemeldet haben 21 Vereine aus Berlin, Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, NRW, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein. Da die Aktiven in Ufernähe übernachten, wird sich das Kiessee-Areal von Freitagabend bis Sonntag in ein großes Zeltlager verwandeln – vom Brötchenservice über Frühstücksbuffet bis zur Versorgung mit Mahlzeiten über den gesamten Tag sorgen viele Helfer für das Wohl der Teilnehmer.

Die Vorläufe beginnen mit der 500-Meter-Strecke. Gegen 17 Uhr stehen die Langstrecken-Wettkämpfe über 2000 und 5000 Meter auf dem Programm. Am Sonntag folgen die Endausscheidungen über 200 und 500 Meter. Den Anfang macht die Herren-Leistungsklasse, gefolgt von Jugend, Schülern, Junioren und der Damen-Leistungsklasse. Vom Gastgeber TWG gehen acht Kanuten an den Start und kämpfen über unterschiedliche Strecken im Einzel und in Kombinationen im Zweier und Vierer um Platz und Sieg. *kal*